



## Systemwechsel bei der Bundesbank in Frankfurt: **Servermanagement ist fit für die Zukunft** Hochsensibles Datacenter nutzt 70 DSR2161 von Avocent

*„...am Ende gab es zur digitalen Lösung (Avocent DSR2161) keine Alternativen mehr. Nur sie entspricht hinsichtlich Bedienkomfort und Ausbaufähigkeit unseren zweifelsohne hohen Ansprüchen“, so Diplom-Physiker Wolfgang Guth, im Team Infrastruktur des Frankfurter Bundesbank-Rechenzentrums zuständig für Planung und Überwachung*

● **Frankfurt. November 2005.** Dort, wo jährlich Daten über Millionenkredite für die deutsche Wirtschaft im Gesamtvolumen von 7,1 Billionen Euro bearbeitet werden, ist Datensicherheit das höchste Gebot. Das zentrale Rechenzentrum der Deutschen Bundesbank in Frankfurt hat jetzt sein Servermanagement umgestellt – von analoger auf digitale Technik.

Beständig wachsende Datenvolumen und Anwendungen bei einer der größten Zentralbanken im Euroland machen die Arbeit im Frankfurter Rechenzentrum spannend. Diplom-Physiker Wolfgang Guth (32), im Team HVRZ-Infrastruktur zuständig für Planung und Überwachung von rund 300 Servern, erklärt: „Der Platzbedarf der Großrechner nimmt immer weiter ab. In der Praxis steigt der Platzbedarf für Client-Server-Module deutlich stärker als der für Mainframes und Subsysteme.“ Mehr Server bedeuten mehr Aufwand in der Administration, mehr Server bedeuten auch mehr Hardware im Rechenzentrum.

### **Ausfallzeiten minimieren**

Herzstück jeder Infrastruktur ist das Servermanagement. Die bisherige Lösung hatte die Grenzen des Wachstums erreicht, eine neue war gefragt. Das Pflichtenheft erarbeiteten der IT-Experte und seine Kollegen gemeinsam. Wichtig waren den 20 Systembetreuern vor allem drei Punkte: „Leichte Administrierbarkeit, eine hohe Flexibilität für die Administratoren und eine einfache Erweiterbarkeit,“ so Guth. Zudem sollte ein neues System mögliche Reaktions- und damit Ausfallzeiten der Server deutlich verkürzen helfen.

### **Zukunftsfähigkeit gefragt**

Zur Auswahl stand neben diversen analogen Lösungen auch das weltweit erste digitale Servermanagementsystem. Das Rennen machte nach Teststellung eine digitale Lösung von Avocent. Der Infrastrukturplaner: „Uns war es besonders wichtig, ein zukunftsfähiges System zu wählen.“ Denn es sei nicht Art der Bundesbanker, „auf ein Tier zu setzen, das vom Aussterben bedroht ist“.

### **Sicherheit oberstes Gebot**

Die Lösung des Marktführers erhielt auch den Segen der strengen Experten für IT-Sicherheit. Einzige Einschränkung: Das Feature „Remote Access-Zugriff von außen“ bleibt zunächst ungenutzt. Grund hierfür war weniger die Technik als mehr die Maximen der Bundesbank-Experten. Guth: „Datensicherheit ist unser oberstes Gebot. So ist bei der Bundesbank eine konsequente Trennung von CSS-LAN und Haus-LAN selbstverständlich.“ Und auch, dass die Zugriffspunkte auf das Herzstück der deutschen Notenbank in besonders gesicherten Räumen liegen.

### IP-Zugriff spart Wege

Doch ganz ungenutzt bleibt Dank des gesicherten Admin-Netzwerks eines der bedeutendsten Features der neuen Servermanagementlösung dennoch nicht. Guth und Kollegen sparen jetzt Tag für Tag viele Wege, müssen nicht für jede Kontrolle vom Büro im zweiten Stock in den Serverraum im Untergeschoss hinabsteigen. Und können somit einfach schneller reagieren.

### Einfache Installation

Binnen weniger Tage war die neue Avocent-Lösung, bestehend aus 70 DSR2161 und 56 CPS-Modulen inklusive der dazugehörigen Cat5-Verkabelung, installiert. Werner Salmen und Peter Jöcker von CC CompuNet Frankfurt begleiteten die Installation. Des Kunden Urteil danach: „Der Aufwand – auch für die folgende Einrichtung von Zugriffsverwaltung und Kontrollfunktionen mit Hilfe der Software DSAdmin – war ungewöhnlich gering.“

### Parallele Arbeit möglich

Im laufenden Betrieb werden vor allem zwei Features der neuen Managementlösung genutzt. Der IT-Spezialist: „Wir können sowohl am Rack wie auch vom Operator-Desk auf die Server und die serielle Peripherie zugreifen. Und wir können parallel arbeiten, entweder mit mehreren auf einem Server oder allein auf mehreren Servern.“ Letzteres beschleunigt die Kontroll- und Pflegearbeiten deutlich, schickt personelle Ressourcen nicht länger in die Warteschleife.

### Auf Zuwachs geplant

Die neue Managementlösung ist für das weitere Wachstum des Bundesbank-Rechenzentrums gerüstet. Guth: „Einkalkuliert haben wir ein Kontingent freier Ports, die uns ermöglichen, auch künftig Hardware nachzuinstallieren ohne ständig die Steuerungsanlage erweitern und neu konfigurieren zu müssen.“ Von dieser Weitsicht profitieren nicht nur die 20 Systembetreuer, davon profitieren letztlich auch die mehr als 2.000 Mitarbeiter in der Bundesbank-Zentrale. Und am Ende auch Deutschlands Kreditinstitute und deren Kunden – wenn es um die Datenverarbeitung von zum Beispiel mehr als 500.000 Millionenkreditanzeigen pro Jahr geht.

### Infos zu Avocent

Avocent ist der weltweit führende Entwickler und Lieferant von KVM-Switching- und Servermanagementlösungen, die es IT-Managern ermöglichen, auf mehrere Server und Netzwerk-Datencentergeräte zuzugreifen und diese zu steuern. Avocent wurde im Juli 2000 mit der Fusion der Cybex Computer Products Corporation und Apex Inc. gegründet. Neben dem Hauptsitz in Huntsville/Alabama (USA) verfügt Avocent über Niederlassungen in Redmond/Washington, Sunrise/Florida, Chelmsford/Massachusetts, Austin/Texas, Shannon (Irland), London (England), Steinhagen (Deutschland), Tokio (Japan), in China und Singapur.

**Mehr Informationen zur Deutschen Bundesbank finden Sie unter [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de). Informationen zur Technik gibt es unter [www.avocent.de](http://www.avocent.de).**



Avocent DSR2161



Avocent Computertechnik GmbH  
Gottlieb-Daimler-Str. 2-4  
33803 Steinhagen, Germany  
Phone: +49 (0) 52 04 91 34 0  
Fax: +49 (0) 52 04 91 34 99

[www.avocent.de](http://www.avocent.de)

Avocent, das Avocent Logo, „The Power of Being There“, DSView und CPS sind Marken der Avocent Corporation. Apex und Outlook sind eingetragene Marken von Apex Inc. Cybex ist eine eingetragene Marke von Cybex Computer Products Corporation. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Copyright© 2003 Avocent Corporation.

2511-BUND-03